Landeshauptstadt Hannover
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
im Büro Oberbürgermeister

Rathaus | Trammplatz 2 30519 Hannover
Ihre AnsprechpartnerIn: | Udo Möller
Telefon | 0511 168 | 40322
Fax | 0511 168 | 45351

Hannover
28.07.2017

Herrenhäuser Gärten

Sommernachtsträume im Gartentheater
4. bis 26. August 2017, Herrenhäuser Gärten

Das Gartentheater im Großen Garten ist europaweit das einzige historische Heckentheater, das noch bespielt wird. Im Vorjahr hatte das Veranstaltungsteam der Herrenhäuser Gärten diese einzigartige Bühne mit „Shakespeare im Gartentheater“ erstmals selbst erfolgreich bespielt. Dieses Jahr ist die Reihe unter dem Titel „Sommernachtsträume im Gartentheater“ zurück und bietet ein vielseitiges Programm mit Theater, Musik, Literatur und Open Air Kino. „Wir laden zu romantischen Sommerabenden ein, die auch Kurfürstin Sophie begeistert hätten“, sagt Ronald Clark, Direktor der Herrenhäuser Gärten. Teil des Konzeptes ist das „Gesamterlebnis Herrenhausen“, bei dem der Besucher bei einem Glas Wein den Sonnenuntergang im großen Parterre bewundert, eine lockerleichte Aufführung genießt und im Anschluss durch den festlich illuminierten Garten wandelt. Inga Samii, Bereichsleiterin Veranstaltungen & Vermietung der Herrenhäuser Gärten: „Das Programm ist auf diesen besonderen Ort zugeschnitten, so dass sich die Poesie des Gartens entfaltet und der Besuch im Gartentheater den Gästen hoffentlich als wunderbarer, lauer Sommerabend in Erinnerung bleibt. Jetzt hoffen wir nur noch, dass das Wetter mitspielt.“

Ausverkauft: Eröffnungswochenende mit Poetry Slam und Rufus Beck

Zum Start des neuen Programms am 4. August erobern wieder Hannovers Poetry Slammer von „Macht Worte!“ die Bühne. Es folgt Shakespeares Sommernachtstraum als musikalische Stand-up-Comedy von Schauspieler Rufus Beck

(bekannt z.B. aus „Der bewegte Mann“, „Harry Potter“-Hörbücher, „Tatort“) und der Band „Tango Trio“ (5. August). Beide Veranstaltungen sind bereits ausverkauft.

Barocke Musik, Humor, Puppenspiel und Tanzvergnügen

Am zweiten Wochenende kehrt das renommierte Barockensemble „lautten compagney“ aus Berlin zurück und bringt gleich drei Programme mit prominenten Solisten mit. Die barocke Daily Soap „Peeping at Mr Pepys [Pi:ps]“ mit Schauspieler Gustav Peter Wöhler (bekannt z.B. aus „7 Zwerge“, „Tatort“, „Das Wunder von Lengede“) und Sopranistin Susanne Ellen Kirchesch (10. August) erweckt Szenen aus dem Alltag des gewitzten Londoner Lebemanns Samuel Pepys zum Leben. Mit „Shake-Speares Sonnets“ (11. August) folgt eine musikalische Revue mit Schauspielerin Gudrun Landgrebe (z.B. „Die flambierte Frau“, „Opernball“, „Alarm für Cobra 11“), Countertenor Benno Schachtner und Puppenspielerin Suse Wächter. Der dritte Abend (12. August) ist ein barockes Tanzvergnügen mit Musik von Henry Purcell, interpretiert von der „lautten compagney“, Klarinettist Florian Schüle und dem Ensemble Historischer Tanz der UdK Berlin in historischen Gewändern. In der Pause ist das Publikum zum Mittanzen eingeladen. Gäste in barocker Garderobe werden mit einem Glas Sekt begrüßt.

Die „lautten compagney“, im Vorjahr mit einer Revue mit Schauspieler Dominique Horwitz und Puppenspielerin Suse Wächter im Gartentheater zu Gast, ist eines der anerkanntesten und kreativsten Barockensembles Deutschlands.

Romantik pur: Kino im Gartentheater – „ La La Land“ ist ausverkauft

Das Sommerkino wartet mit den Filmen „Ein Sommernachtstraum“ (1935), „Die Gärtnerin von Versailles“ (2014) und „La La Land“ (2016, bereits ausverkauft) auf. Der Klassiker „Ein Sommernachtstraum“ mit Olivia de Havilland, James Cagney und Mickey Rooney (16. August) passt perfekt zur zauberhaften Stimmung des Gartentheaters. Filmexperte Dr. Siegfried Tesche lädt vorab zu einem Blick hinter die Kulissen des Films ein. In „Die

Gärtnerin von Versailles“ spielt Kate Winslet eine Landschaftsgärtnerin, die sich den Konventionen widersetzt (17. August). Direktor Ronald Clark gibt vor dem Film eine unterhaltsame Einführung zu den historischen Hintergründen. Der Kinoabend mit dem starbesetzten Filmmusical „La La Land“ (18. August) ist bereits ausverkauft.

Shakespeares großes Lustspiel schließt die Veranstaltungsreihe ab

Zum Finale bringt das Monbijou Theater aus Berlin mit Charme, Witz und großer Spielfreude Shakespeares Lustspiel „Die lustigen Weiber von Windsor“ auf die Bühne (24./25./26. August).

Literarisches im Rahmenprogramm

Um Shakespeare geht es auch beim Lese-Picknick am 6. August und bei den literarischen Führungen am 12. und 26. August. Das Lese-Picknick beginnt um 12 Uhr auf der Aussichtsterrasse des Großen Gartens. Marie Dettmer nimmt ihre Zuhörer mit auf eine literarische Reise in die Zeit William Shakespeares. Der Eintritt ist im Garteneintritt (8 Euro für Erwachsene, Kinder bis 12 Jahre frei) enthalten.
Die literarischen Führungen folgen Shakespeares Spuren im Berggarten: Marie Dettmer verdeutlicht an vielen Beispielen, welche Rolle Pflanzen in Shakespeares Werken spielen. Die Führung beginnt jeweils um 15 Uhr an der Kasse des Berggartens und kostet 5 Euro, der Berggarteneintritt beträgt 3,50 Euro (Kinder bis 12 Jahre frei).

Vorverkauf und Wetterinfos

Karten sind bei der Vorverkaufskasse im Künstlerhaus und über Eventim erhältlich. Die Tickets berechtigen zwei Stunden vor Veranstaltungsbeginn zum Eintritt in den Großen Garten. Bei schlechtem Wetter finden die Veranstaltungen – bis auf die Kinofilme – in der Orangerie statt. Die Kinofilme finden auch bei leichtem Regen im Gartentheater statt, bei sehr schlechtem Wetter fallen sie aus. In diesem Fall wird der Eintrittspreis erstattet. Am Veranstal-tungstag wird ab 14 Uhr unter www.herrenhausen.de und der Rufnummer

0511/168-34000 über eine mögliche Verlegung oder Absage der Veranstaltung informiert.

Vorverkaufskasse im Künstlerhaus
Sophienstraße 2, 30159 Hannover
Telefon 0511/168-41222
www.vvk-kuenstlerhaus.de

Eventim: www.eventim.de, Hotline 01806/570070

Die Sommernachtsträume im Internet:
www.gartentheater-herrenhausen.de

Veranstalter:
Landeshauptstadt Hannover
Herrenhäuser Gärten
Telefon 0511/168-34000
Herrenhaeuser-gaerten@hannover-stadt.de
www.gartentheater-herrenhausen.de

Akkreditierung, Text und Fotos für Medien:
Herrenhäuser Gärten
Kommunikation
Telefon 0511/168-45780
Herrenhaeuser-gaerten@hannover-stadt.de
www.hannover.de/herrenhausen/Service/Presse

Das Programm vom 4. bis 26. August 2017

4. August, 20 Uhr
Poetry Slam „Die Zeit ist aus den Fugen?!“ (ausverkauft)
Eine Bühne, fünf Dichter ein Ziel: die Herzen der Zuschauer für sich und seinen Text zu gewinnen. In der Pflichtrunde widmen sich die Poeten frei nach Shakespeares Hamlet dem Thema „Die Zeit ist aus den Fugen?!“. In der „Kür“ öffnen die Poeten schließlich ihre funkelnden ABC-Schatzkisten und präsentieren einen fulminanten Einblick in ihre besten Bühnen-Texte.
An den Lesestart gehen Leonie Warnke (Leipzig), Philipp Herold (Koblenz), Sven Kamin (Wedel) sowie Tabea Farnbacher und Florian Wintels (beide Hannover). Durch den Abend führen die Autoren, Moderatoren und Literaturveranstalter Henning Chadde und Jan Egge Sedelies. Eine Veranstaltung im Kooperation mit "Macht Worte!" - der hannoversche Poetry Slam und SLAM 2017.
Eintritt: 18 Euro, ermäßigt 12 Euro. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in der Orangerie statt. Dazu gibt es eine Wetterinfo am Veranstaltungstag.

5. August, 20 Uhr
Sommernachtstraum – Musikalische Stand-up-Comedy mit Rufus Beck (ausverkauft)
Verzauberte Geliebte, Elfen, Kobolde und Könige – in Shakespeares „Sommernachtstraum“ wimmelt es von fantastischen Figuren. Und Rufus Beck gibt ihnen allen eine Stimme. Gemeinsam mit dem Jazz Trio „Tango Transit“, das Felix Mendelssohn Bartholdys Musik mit seinen jazzigen Kompositionen neu interpretiert, bringt der Schauspieler seine eigene ironisch-moderne Version des „Sommernachtstraums“ auf die Bühne.
Eintritt: 20 Euro, ermäßigt 15 Euro. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in der Orangerie statt. Dazu gibt es eine Wetterinfo am Veranstaltungstag.

6. August, 12 Uhr, Großer Garten
Lese-Picknick: Shakespeare! Gärten!
Präsentiert von der Buchhandlung Decius – Marie Dettmer nimmt die Zuhörer mit auf eine Reise in Shakespeares Welt und zeigt auf, welche Bedeutung Gärten und Pflanzen für den

Dichter hatten. Ort: Aussichtsterrasse im Großen Garten, bei Regen auf der Proben-bühne, Dauer: etwa 60 Minuten, Kosten: im Garteneintritt enthalten

10. August, 20 Uhr
Peeping at Mr. Pepys [Pi:ps]
Daily Soap aus dem Barock mit der Sopranistin Susanne Ellen Kirchesch, dem Schauspieler Gustav Peter Wöhler und der "lautten compagney BERLIN".
Als „literarisches Wunder“ und „einzigartiges Monument der Weltgeschichte“ wurden die Tagebücher des englischen Flottenbeamten und Lebemanns Samuel Pepys (1633–1703) bezeichnet. Über buchstäblich alles, was ihm tagtäglich im London der 1660er Jahre widerfuhr, führte Pepys jahrelang Buch. Entstanden sind minutiöse und humorvolle Chroniken seines Alltags – wie sich Pepys mit seiner Frau kabbelt, im neuen Seidenrock durch das London der Großen Pest spaziert und in der Finanzkrise zur Sicherheit sein Geld vergräbt.
Wie trefflich, dass Pepys auch für sein Leben gern musizierte. Mit der „lautten compagney“, Sopranistin Susanne Ellen Kirchesch und Schauspieler Gustav Peter Wöhler erwachen so die ‘Swinging Sixties’ unter Charles II. auch musikalisch zu blühendem Leben.
Eintritt: 24 – 39 Euro, ermäßigt 18 – 33 Euro. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in der Orangerie statt. Dazu gibt es eine Wetterinfo am Veranstaltungstag.

11. August, 20 Uhr
Shake-Speares Sonnets
Musikalische Revue mit der Schauspielerin Gudrun Landgrebe, dem Countertenor Benno Schachtner, der Puppenspielerin Suse Wächter und der "lautten compagney BERLIN".
„Wenn die Musik der Liebe Nahrung ist, spielt weiter!“, bittet der liebestolle Herzog von Illyrien in Shakespeares Komödie „Was Ihr wollt!“. In seinen 154 Sonetten widmet sich Shakespeare dem Thema Liebe. Was passt da besser, als die Sonette mit den Liedern von Shakespeares Zeitgenossen Henry Purcell, John Dowland, Thomas Campion und Matthew Locke zu untermalen? Gemeinsam mit

der Schauspielerin Gudrun Landgrebe, der Puppenspielerin Suse Wächter und dem Countertenor Benno Schachtner taucht die „lautten compagney“ tief in die Welt Shakespeares ein und stellt die Sonette, Songs und Bühnenmusiken zu einer furiosen musikalischen Revue zusammen. Shakespeare wird sich übrigens als eine von Suse Wächters Puppen an diesem Abend selbst zu Wort melden.
Eintritt: 26 – 42 Euro, ermäßigt 20 – 36 Euro. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in der Orangerie statt. Dazu gibt es eine Wetterinfo am Veranstaltungstag.

12./26. August, 15 Uhr, Berggarten
Literarische Führung „Shakespeares Pflanzen“
Marie Dettmer unternimmt einen Streifzug durch den Berggarten auf den Spuren William Shakespeares. Der Dichter (1564-1616) erwähnt in seinen Stücken etwa 120 Pflanzenarten, oft als Symbole zum Beispiel für Treue, Fruchtbarkeit und Liebesfreuden. Dettmer trägt Lyrik und Prosa verschiedener Autoren vor, besonders aber „florale“ Passagen aus Williams Werken. Eine Lust für Aug‘ und Ohr beim Spaziergang durch den blühenden, grünenden, duftenden Berggarten!
Treffpunkt Kasse Berggarten, Dauer etwa 90 Minuten, 5 Euro/Person zzgl. Garteneintritt

12. August, 20 Uhr
Swinging Purcell – Barocker Tanzabend
Von Purcells überschäumender musikalischer Fantasie lässt sich die „lautten compagney“ zu originellen abwechslungsreichen Arrangements anregen. Rein instrumental arrangierte Stücke aus Purcells Theaterstücken werden mit Tänzen zu einem schillernden Kaleidoskop reich an Klangfarben kombiniert. Dafür hat der Soloklarinettist der Badischen Philharmonie Florian Schüle seine eigene Klarinette im Gepäck. Die Mischung der modernen Klarinette mit dem Sound der Barockspezialisten verspricht ein ganz besonderes Hörerlebnis zu werden. Dazu präsentiert das Ensemble Historischer Tanz frühbarockes Tanzvergnügen in historischen Gewändern der Zeit. Unter der charmanten Anleitung von Tanzmeisterin

Jutta Voß ist das Publikum in der Pause zum Mittanzen eingeladen.
Eintritt: 24 – 39 Euro, ermäßigt 18 bis 33 Euro, Gäste in barocker Garderobe werden mit einem Glas Sekt begrüßt. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in der Orangerie statt. Dazu gibt es eine Wetterinfo am Veranstaltungstag.

16. August, 20.45 Uhr
Open Air Kino: Ein Sommernachtstraum
Der Theaterklassiker als schwarz-weiße Filminszenierung von Max Reinhardt und William Dieterle aus dem Jahr 1935. Filmexperte Dr. Sigfried Tesche lädt das Publikum vorab zu einem Blick hinter die Kulissen des Films ein.
Eintritt: 8 Euro, ermäßigt 6 Euro. Bei sehr schlechtem Wetter muss die Vorstellung gegen Erstattung des Ticketpreises ausfallen. Dazu gibt es eine Wetterinfo am Veranstaltungstag.

17. August, 20.45 Uhr
Open Air Kino: Die Gärtnerin von Versailles
Historischer Film über Gartenkunst und andere Leidenschaften zur Zeit des Sonnenkönigs Ludwig XIV. mit Kate Winslet, Alan Rickman u.a. Gartendirektor Ronald Clark gibt vor dem Film eine unterhaltsame Einführung zu den historischen Hintergründen.
Eintritt: 9 Euro, ermäßigt 7 Euro. Bei sehr schlechtem Wetter muss die Vorstellung gegen Erstattung des Ticketpreises ausfallen. Dazu gibt es eine Wetterinfo am Veranstaltungstag.

18. August, 21 Uhr
Open Air Kino: La La Land (ausverkauft)
Oscarprämiertes Filmmusical mit Emma Stone, Ryan Gosling u.a.
Eintritt: 10 Euro, ermäßigt 8 Euro. Bei sehr schlechtem Wetter muss die Vorstellung gegen Erstattung des Ticketpreises ausfallen. Dazu gibt es eine Wetterinfo am Veranstaltungstag.

24./25./26. August, 20 Uhr
Die Lustigen Weiber von Windsor
Mit Shakespeares großem Lustspiel nimmt das Monbijou Theater die Besucher des

Gartentheaters mit nach Windsor. Mit Charme, Witz und großer Spielfreude loten die Theatermacher die charakterlichen Untiefen aller Beteiligten aus:
Sir John Falstaff verbringt hier seine Tage gern bei Gelagen im Wirtshaus. Doch woher das nötige Kleingeld dafür nehmen? Falstaff verbindet lustversprechende Liebeständeleien mit monetären Aussichten und schreibt zwei identische Liebesbriefe an Mistress Ford und Mistress Page. Beide sollen ihm die Tore zu den Geldquellen ihrer Ehemänner öffnen. Wären da nur nicht die Schwatzsucht und Heimtücke der zwei Weibsbilder! Diese treiben ihre Liebesspielchen mit ihm und sein Albtraum wird beim mitternächtlichen Stelldichein an der alten Eiche wahr.
Eintritt: 16 – 28 Euro, ermäßigt 11 - 23 Euro. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in der Orangerie statt. Dazu gibt es eine Wetterinfo am Veranstaltungstag.